



Fachbereich PHYSIK – News 05-2018

1. Aktuelles

- **Vom Urknall bis zum Mittelalter: „Wissen vom Fass“ ging in die vierte Runde Physiker, die auf Rosinenkuchen schießen**



Frau Prof. Dr. Erika Garutti (IExpPh) erklärte, wie klein die kleinsten Teilchen und wie groß das Universum ist...



... und sprach mit ihren Gästen darüber, „was die Welt im Innersten zusammenhält.“



Mechanische Federn sind überall im Einsatz. Dr. Sebastian Steinlechner (ILasPh – AG Schnabel) erklärte, wie man optische Federn aus Licht baut.



Wie schrumpft man einen Teilchenbeschleuniger? Diese Frage beantwortete Prof. Dr. Franz X. Kärtner (DESY/IExpPh) seinem Publikum.

Fotos: Andreas Vallbracht

45 Kneipen, 45 Sprecherinnen und Sprecher, eine halbe Stunde wissenschaftliche Unterhaltung: Am Donnerstag, den 19. April 2018, schwärmten Forscherinnen und Forscher der Universität Hamburg und des Deutschen Elektronen-Synchrotrons (DESY) wieder in Kneipen in ganz Hamburg aus – und beantworteten spannende

Fragen. Eine der Vortragenden: Prof. Dr. Erika Garutti (IExpPh): Sie erzählte von den Weiten des Universums und Teilchen in Atomen – und erklärte nebenbei, warum Physiker auf Rosinenkuchen schießen.

Lesen Sie weiter unter:

<https://www.min.uni-hamburg.de/ueber-die-fakultaet/aktuelles/20180424-1.html>

- **mint:pink Norderstedt im Schülerlabor „Light & Schools“**



Foto: NAT

Zweiundzwanzig Schülerinnen aus Norderstedt besuchten das Schullabor „Light & Schools“ der Universität Hamburg, das von Prof. Dr. Klaus Sengstock vor knapp zehn Jahren ins Leben gerufen wurde, um Mittelstufenschülern den direkten Alltagsbezug der Physik vor Augen zu führen.

Alle Einzelheiten zum spannenden Besuch der Schülerinnen im Schullabor „Light & Schools“ lesen Sie direkt auf der Webseite der Initiative Naturwissenschaft & Technik NAT gGmbH:

<http://www.initiative-nat.de/aktuelles/details/over-the-rainbow.html>

- **Eindrücke vom diesjährigen Girls' und Boys' Day**

Auch in diesem Jahr fand zum Girls' und Boys' Day am Donnerstag, den 26. April 2018 an der MIN-Fakultät wieder ein sehr vielfältiges und abwechslungsreiches Programm statt. Seitens des Fachbereichs Physik gab es Angebote vom Light & Schools Schullabor sowie der Hamburger Sternwarte.





Fotos: Heiko Fuchs / MIN-Dekanat

- **Erfolgreiche Habilitation**

Die Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften der Universität Hamburg hat am 06. April 2018 die Habilitation von **Herrn Dr. Stefan Mendach (Institut für Nanostruktur- und Festkörperphysik)** für das Fach 'Experimentalphysik' zum Thema „*Optical Rolled-Up Metamaterials, Spin-Wave Optics, and Tubular Micro-Resonators*“ am Fachbereich Physik vollzogen.



- **Wissenschaftsrat: Gremium schlägt neuen Hochschulpakt vor**

Zum Ende des Jahres 2020 wird mit dem Hochschulpakt das derzeit umfangreichste Förderprogramm des Bundes und der Länder für den Hochschulsektor auslaufen. Die Nachfolgevereinbarung stellt eines der wichtigsten wissenschaftspolitischen Vorhaben der nächsten Jahre dar. Welche Anforderungen sie erfüllen sollte, erläutert der Wissenschaftsrat in einem Positionspapier.

Positionspapier

Hochschulbildung im Anschluss an den Hochschulpakt 2020 – <https://www.wissenschaftsrat.de/download/archiv/7013-18.pdf>

Tagesschau:

Sendung vom 30. April 2018 mit Beitrag von Dieter Lenzen
<https://www.tagesschau.de/multimedia/sendung/ts-25327.html>

Pressemitteilungen des Wissenschaftsrat:

WR-Pressemitteilung 08-2018 vom 30. April 2018
Wissenschaftsrat nimmt Stellung zur Hochschulpakt-Nachfolge | Ergebnisse der Frühjahrssitzungen in Trier (25.-27. April 2018)
<https://www.wissenschaftsrat.de/index.php?id=1420&L=>

WR-Pressemitteilung 09-2018 vom 30. April 2018
Studienkapazitäten erhalten - Studienqualität verbessern | Der Wissenschaftsrat nimmt Stellung zur Hochschulpakt-Nachfolge
https://www.wissenschaftsrat.de/presse/pressemitteilungen/2018/nummer_09_vom_30_april_2018.html

- **Lasten mit dem Rad transportieren**
Vom 23. April bis 8. Juni steht Lastenrad KLARA im Mittelweg 177



Prof. Dr. Jan Louis, Vizepräsident für Forschung an der Universität Hamburg, macht's vor.

Foto: UHH/Westholm

Der Standort Mittelweg 177 der Universität ist für sechs Wochen Ausleihstation des Lastenrads KLARA, das durch den Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs bereitgestellt wird. Die zweirädrige KLARA kann kostenlos ausgeliehen werden und eignet sich für Transporte großer Gegenstände, Einkäufe, Ausflüge, Kindergeburtstage im Park, Umzüge und vieles andere.

Weitere Informationen:

<https://www.uni-hamburg.de/newsroom/intern/20180423-lastenrad-klara.html>
<https://klara.bike/>

- **Uni-Wahl: Wahlen zu den Fachbereichsräten für alle Gruppen stehen an.**
Amtszeit: 01. Oktober 2018 bis 30. September 2020

Im Sommersemester 2018 finden die Wahlen der Vertreterinnen und Vertreter aller Gruppen für die Fachbereichsräte statt. Die Amtszeit der gewählten Mitglieder beginnt am 01.10.2018 und endet am 30.09.2020, die Amtszeit der Studierenden endet am 30.09.2019.



Bild: UHH / Wohlfahrt

Es sind die ersten Wahlen zu Fachbereichsräten nach Gründung der Fakultäten an der UHH, die sich aus der Novellierung des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) ergeben, welches seit dem 01.07.2014 in Kraft ist.

Folgende Fristen sind besonders zu beachten:

- die Einreichung von Wahlvorschlägen bis zum Dienstag, den 22. Mai 2018, 14:00 Uhr, beim Wahlamt und
- der Zugang der Stimmzettel (Briefwahl) bis zum Montag, den 09. Juli 2018, 14:00 Uhr, beim Wahlamt.

Das vorläufige Wahlergebnis wird voraussichtlich am 12. Juli 2018 bekannt gegeben. Die Wahl findet ausschließlich als Briefwahl statt.

Weitere Informationen finden Sie beim Wahlamt

<https://www.uni-hamburg.de/uhh/organisation/stabsstellen/recht/wahlen.html>

2. Auszeichnungen, Ehrungen, Preise

- **Absolventen-Preisträger des Sommersemesters SoSe 2017**

Im Rahmen der Semesterauftaktveranstaltung des Sommersemesters 2018 am Mittwoch, den 04. April 2018 fand die Auszeichnung der besten Studien(zwischen)abschlüsse im Studiengang Physik des Sommersemesters 2017 statt:

Heinrich Hertz-Preis

für den besten Bachelor-Abschluss im Studiengang Physik des SoSe 2017

Herr Leonhard M. A. Kehrberger (AG Schmelcher – ILasPh)

Titel der Bachelor-Arbeit:

„*Extreme analytical quench dynamics of two interacting bosons*“

Otto Stern-Preis

für die beste Master-Arbeit im Studiengang Physik des SoSe 2017

Herr Dietrich Krebs (AG Santra – DESY/I.ITheorPh)

Titel der Master-Arbeit:

„*Eine theoretische Untersuchung nichtlinearer Röntgen-Comptonstreuung mithilfe einer zeitabhängigen Beschreibung*“

- **Ergebnisse der Auszeichnung der besten Lehrenden des Fachbereichs Physik des Wintersemesters WiSe 2017/2018**

Kursvorlesungen

1. Platz:	Frau Dr. Katrin Buth (INF/StWB) für die Vorlesung <i>Mathematische Methoden der Physik für Studierende des Lehramts</i>
2. Platz:	Prof. Dr. Markus Drescher (IExpPh) für die Vorlesung <i>Physik II</i>
3. Platz:	Prof. Dr. Henning Moritz (ILasPh) für die Vorlesung <i>Physik III</i>

Spezialvorlesungen	
1. Platz:	Prof. Dr. Michael Potthoff (I.ITheorPh) für die Vorlesung <i>‘Symmetriegruppen in der Physik’</i>
2. Platz:	Dr. Benjamin Bahr (II.ITheorPh) für die Vorlesung <i>‘General Theory of Relativity’</i>
3. Platz:	Prof. Dr. Roman Schnabel (ILasPh) für die Vorlesung <i>‘Nichtklassisches Licht und die zentralen Konzepte der modernen Quantenphysik’</i>

Übungen	
1. Platz:	Prof. Dr. Michael Potthoff (I.ITheorPh) für die <i>‘Übungen zu Symmetriegruppen in der Physik’</i>
2. Platz:	Frau Dr. Katrin Buth (INF/StwB) für die <i>‘Übungen zu den Mathematischen Methoden der Physik für Studierende des Lehramts’</i>
3. Platz:	Dr. Stefan Hackstein (StwB) für die <i>‘Übungen zur Theoretischen Physik I’</i>
4. Platz:	Dr. Benjamin Bahr (II.ITheorPh) für die <i>‘Exercises in General Theory of Relativity’</i>
5. Platz:	Prof. Dr. Henning Moritz (ILasPh) für die <i>‘Übungen zur Physik III’</i>

- **Prof. Dr. Roland Wiesendanger, Leiter der Forschungsgruppe *‘Rastersondmethoden’* im Institut für Nanostruktur- und Festkörperphysik erhält bereits zum dritten Mal in Folge den mit 2,5 Millionen Euro dotierten Forschungspreis *‘ERC Advanced Grant’* vom Europäischen Forschungsrat ERC (European Research Council)**



Prof. Dr. Roland Wiesendanger: *„Ich freue mich außerordentlich, dass der ERC dieses extrem anspruchsvolle und risikoreiche Projekt fördert, welches ein vollkommen neues Konzept des Quanten-Computings verfolgt. Die Mittel des ERC werden besonders dem wissenschaftlichen Nachwuchs zugutekommen.“*

Foto: Privat

Das ERC-Forschungsvorhaben „ADMIRE: Atomic-scale Design of Majorana states and their Innovative Realspace Exploration“ konzentriert sich auf die Erforschung neuer Konzepte für einen Quantencomputer auf der Basis von magnetischen Atomketten, aufgebracht auf supraleitenden Oberflächen, und neue Arten von Teilchen, den sogenannten Majorana-Teilchen, die gleichzeitig ihre eigenen Antiteilchen darstellen. Quantencomputer wären nicht nur erheblich leistungsfähiger und effizienter als herkömmliche Computer, sie würden auch völlig neue Möglichkeiten in der Verschlüsselungstechnologie und bei der abhörsicheren Kommunikation bieten. Möglich wurden diese neuen Forschungsarbeiten aufgrund der weltweit einmaligen Expertise der Forschungsgruppe von Professor Wiesendanger im Bereich der atomar präzisen Fertigung geeigneter Strukturen kombiniert mit speziellen Untersuchungsmethoden der strukturellen, magnetischen und supraleitenden Eigenschaften auf atomarer Ebene.

Universitätspräsident Prof. Dr. Dieter Lenzen: „*Ich gratulierte Prof. Wiesendanger zu diesem wirklich bemerkenswerten Erfolg. Die Bewilligung von drei ERC-Advanced Grants ist bisher kaum vorgekommen und ist zweifellos ein eindrucksvoller Beleg für die Qualität der Forschung von Professor Wiesendanger an unserer Universität.*“

Lesen Sie mehr unter:

<https://www.min.uni-hamburg.de/ueber-die-fakultaet/aktuelles/2018-04-11-02.html>

- **Prof. Dr. Andrea Cavalleri (MPG-MPSD) von der American Physical Society (APS) mit dem „Frank Isakson-Preis 2018 für optische Effekte in Festkörpern“ ausgezeichnet**

Beim Märztreffen der American Physical Society (APS) in Los Angeles, USA, ist Prof. Dr. Andrea Cavalleri mit dem „Frank Isakson-Preis 2018 für optische Effekte in Festkörpern“ ausgezeichnet worden. Der Frank Isakson-Preis wird alle zwei Jahre für herausragende optische Forschung vergeben, die zu Durchbrüchen in der Festkörperwissenschaft führt. In ihrer Begründung betont die APS Professor Cavalleris „*bahnbrechenden Beitrag zur Entwicklung und Anwendung der ultraschnellen Spektroskopie in Festkörpersystemen.*“



Professor Andrea Cavalleri (2. v. r.) ist von der APS mit dem „Frank Isakson-Preis 2018 für optische Effekte in Festkörpern“ ausgezeichnet worden.

Weitere Informationen:

<http://www.mpsd.mpg.de/448152/2017-10-cavalleri-isakson>

Der Fachbereich Physik gratuliert allen Preisträgern ganz herzlich!

3. Statistiken

- **Kleine Studierendenstatistik: Bachelor-Studiengänge 2017-2018**

Die Daten werden jährlich von der Konferenz der Fachbereiche Physik erhoben. In Klammern befinden sich die Zahlen aus dem Vorjahr.

Physik Bachelor of Science (B.Sc.)

Erstmalige Zulassung zum Studiengang Physik B.Sc. erfolgte zum Wintersemester WiSe 2007/2008.

Zulassungen zum Studiengang Physik B.Sc. erfolgen semesterlich zum

<i>Winter- und Sommersemester.</i>		
	WiSe 2017/2018	SoSe 2018
<u>Neueinschreibungen</u>		
weiblich	52 (51)	57 (58)
männlich	131 (142)	59 (66)
<u>3. Fachsemester</u>		
weiblich	28 (20)	16 (13)
männlich	105 (83)	28 (32)
<u>Gesamtzahl der Studierenden</u>		
weiblich	151 (132)	186 (171)
männlich	464 (454)	470 (477)
	SoSe 2017	WiSe 2017/2018
<u>Anzahl der bestandenen Prüfungen (Absolventen)</u>		
weiblich	3 (4)	7 (7)
männlich	29 (34)	26 (36)
Durchschnittliche Studiendauer (Median)		8,0 (8,0)
Durchschnittliche Abschlussnote (Mittelwert)		1,85 (1,87)
Durchschnittliches Abschlussalter (Mittelwert)		23,38 (23,26)

Nanowissenschaften Bachelor of Science (B.Sc.)		
<i>Erstmalige Zulassung zum interdisziplinären Studiengang Nanowissenschaften B.Sc. erfolgte zum Wintersemester WiSe 2009/2010.</i>		
<i>Zulassungen zum Studiengang Nanowissenschaften B.Sc. erfolgen ausschließlich zum Wintersemester.</i>		
	WiSe 2017/2018	SoSe 2018
<u>Neueinschreibungen</u>		
weiblich	26 (17)	- (-)
männlich	59 (60)	- (-)
<u>3. Fachsemester</u>		
weiblich	11 (8)	- (-)
männlich	37 (42)	- (1)
<u>Gesamtzahl der Studierenden</u>		
weiblich	45 (38)	43 (33)
männlich	168 (167)	153 (146)
	SoSe 2017	WiSe 2017/2018
<u>Anzahl der bestandenen Prüfungen (Absolventen)</u>		
weiblich	1 (1)	6 (4)
männlich	3 (8)	15 (11)
Durchschnittliche Studiendauer (Median)		7,0 (7,0)

Durchschnittliche Abschlussnote (Mittelwert)	2,01 (2,39)
Durchschnittliches Abschlussalter (Mittelwert)	23,28 (22,88)

Quellen: Studienbüro Physik und STiNE

- **Kleine Studierendenstatistik: Master-Studiengänge 2017-2018**

Diese Daten werden jährlich von der Konferenz der Fachbereiche Physik erhoben. In Klammern befinden sich die Zahlen aus dem Vorjahr.

<u>Physik Master of Science (M.Sc.)</u>		
<i>Erstmalige Zulassung zum Studiengang Physik M.Sc. erfolgte zum Wintersemester WiSe 2010/2011.</i>		
<i>Zulassungen zum Studiengang Physik M.Sc. erfolgen semesterlich zum Winter- und Sommersemester.</i>		
	<u>WiSe 2017/2018</u>	<u>SoSe 2018</u>
<u>Neueinschreibungen</u>		
weiblich	11 (9)	12 (3)
männlich	35 (45)	28 (24)
<u>3. Fachsemester</u>		
weiblich	9 (6)	3 (3)
männlich	40 (23)	21 (32)
<u>Gesamtzahl der Studierenden</u>		
weiblich	37 (38)	46 (37)
männlich	198 (228)	188 (205)
	<u>SoSe 2017</u>	<u>WiSe 2017/2018</u>
<u>Anzahl der bestandenen Prüfungen (Absolventen)</u>		
weiblich	8 (3)	5 (4)
männlich	30 (24)	35 (44)
Durchschnittliche Studiendauer (Median)		6,0 (5,0)
Durchschnittliche Abschlussnote (Mittelwert)		1,61 (1,51)
Durchschnittliches Abschlussalter (Mittelwert)		26,65 (25,93)

<u>Nanowissenschaften Master of Science (M.Sc.)</u>		
<i>Erstmalige Zulassung zum interdisziplinären Studiengang Nanowissenschaften M.Sc. erfolgte zum Wintersemester WiSe 2012/2013.</i>		
<i>Zulassungen zum Studiengang Nanowissenschaften M.Sc. erfolgen semesterlich zum Winter- und Sommersemester.</i>		
	<u>WiSe 2017/2018</u>	<u>SoSe 2018</u>
<u>Neueinschreibungen</u>		
weiblich	5 (2)	2 (0)
männlich	13 (13)	9 (8)

3. Fachsemester		
weiblich	2 (5)	0 (2)
männlich	11 (18)	3 (1)
Gesamtzahl der Studierenden		
weiblich	16 (15)	15 (13)
männlich	59 (61)	61 (61)
	SoSe 2017	WiSe 2017/2018
Anzahl der bestandenen Prüfungen (Absolventen)		
weiblich	4 (2)	1 (2)
männlich	8 (6)	9 (9)
Durchschnittliche Studiendauer (Median)		5,0 (5,0)
Durchschnittliche Abschlussnote (Mittelwert)		1,43 (1,43)
Durchschnittliches Abschlussalter (Mittelwert)		25,32 (25,53)

Quellen: Studienbüro Physik und STiNE

- **Kleine Studierendenstatistik: Auslaufende Physik/Diplom-Studiengänge**

Die Daten werden jährlich von der Konferenz der Fachbereiche Physik erhoben. In Klammern befinden sich die Zahlen aus dem Vorjahr.

Physik / Diplom (PrüfO von 1984 und 2003)		
<i>Letztmalige Zulassung erfolgte zum Sommersemester SoSe 2007.</i>		
	WiSe 2017/2018	SoSe 2018
Gesamtzahl der Studierenden		
weiblich	0 (0)	0 (0)
männlich	8 (9)	8 (!) (9)
	SoSe 2017	WiSe 2017/2018
Anzahl der bestandenen Prüfungen (Absolventen)		
weiblich	0 (0)	0 (0)
männlich	0 (1)	1 (2)
Durchschnittliche Studiendauer (Median)		25,00 (21,00)
Durchschnittliche Abschlussnote (Mittelwert)		2,23 (1,45)
Durchschnittliches Abschlussalter (Mittelwert)		32,00 (31,67)

Quellen: Studienbüro Physik und STiNE

- **Kleine Promotionsstatistik: SoSe 2017 und WiSe 2017/2018**



Die unten aufgeführten Daten werden jährlich von der Konferenz der Fachbereiche Physik (KFP) erhoben. In Klammern befinden sich die Zahlen aus dem Vorjahr.



Immatrikulierte Promovierende im WiSe 2017/2018 (Stand: 22.02.2018):	
Gesamtanzahl	504
weiblich	105
männlich	399
inländisch	316
ausländisch	188
Promotionen SoSe 2017	
Abgeschlossene Promotionsverfahren:	48 (44)
Anzahl von Promotionen weiblich:	14 (13)
Anzahl von Promotionen männlich:	34 (31)
Anzahl von Promotionen nicht-deutscher Staatsbürger:	15 (17)
Durchschnittliche Dauer der Promotion (Median):	4,2 Jahre (3,8 Jahre)
Durchschnittliches Promotionsalter (Mittelwert):	30,1 Jahre (29,0 Jahre)
Promotionen WiSe 2017/2018	
Abgeschlossene Promotionsverfahren:	59 (55)
Anzahl von Promotionen weiblich:	15 (9)
Anzahl von Promotionen männlich:	44 (46)
Anzahl von Promotionen nicht-deutscher Staatsbürger:	29 (20)
Durchschnittliche Dauer der Promotion (Median):	4,6 Jahre (4,3 Jahre)
Durchschnittliches Promotionsalter (Mittelwert):	30,5 Jahre (29,7 Jahre)

Quellen: Promotionsbüro Physik und DOCATA

4. Veranstaltungshinweise

- Tag der offenen Tür bei European XFEL



Am Samstag, den 05. Mai 2018 öffnet European XFEL erstmals seine Pforten in Schenefeld für die breite Öffentlichkeit. Besucher haben von 12:00 bis 18:00 Uhr die Möglichkeit, den neuen Forschungscampus in Schenefeld zu erkunden, Labore in Augenschein zu nehmen und die unterirdische Experimentierhalle zu besichtigen.

Angeboten werden unter anderem:

- × Vorführungen und Mitmach-Experimente
- × kurze Vorträge
- × Musik
- × Interaktive Wissenschaftsshow
- × Quiz und Spiele
- × Führungen durch die Experimentierhalle inklusive der Möglichkeit, einen kurzen Blick in die Tunnel zu werfen, bzw. einen Teil der der unterirdischen Infrastruktur besichtigen.

Eintritt frei – Keine Anmeldungen erforderlich.

Weitere Informationen:

<https://indico.desy.de/indico/event/20225/>

- **„Pint of Science“ findet erstmalig in Hamburg statt**



Foto: Pint of Science

Studierende und Mitarbeiter/innen der MIN-Fakultät organisieren „Pint of Science“ in Hamburg und beteiligen sich damit zum ersten Mal am weltweit größten englischsprachigen Festival öffentlicher Wissenschaftsvorträge.

„Pint of Science“ wurde vor sechs Jahren von einer Gruppe britischer Forscher gegründet und verfolgt das Ziel, Wissenschaftler/innen und die Öffentlichkeit in lockerer Atmosphäre zusammen zu bringen. Inzwischen findet das internationale, dreitägige „Pint of Science“-Festival gleichzeitig auf allen fünf Kontinenten, in 10 Ländern, in über 300 Städten und unter Beteiligung tausender Wissenschaftler/innen statt. Ähnlich wie bei der gerade stattgefundenen Veranstaltung „Wissen vom Fass“, werden Forscher/innen bei einem Glas Bier der Öffentlichkeit ihre Forschung in einer Kneipe vorstellen und spannende Diskussionen mit den Zuhörer/Innen in Gang bringen.

Wann: **Montag, den 14. Mai 2018 um 19:00 Uhr**

Wo: „Hadleys“ (Beim Schlump 84)

Vortrag 1: „Partnering Proteins“
über die Partnerwahl und persönliche Vorlieben von Proteinen.

Vortrag 2: „The Science of Malware“

über die Zusammenhänge
zwischen Malware, Mathematik und Biologie Auskunft.

Wann: **Dienstag, den 15. Mai 2018 um 19:00 Uhr**

Wo: „Cafe Bar Klick“ (Glashüttenstraße 116)

Vortrag 1: „*Crime prevention 4.0*“
über die Kriminalprävention in den Zeiten der Digitalisierung.

Vortrag 2: „*Experimental Economics for the Environment*“
wie experimentellen Ökonomie helfen kann,
umweltfreundliches Verhalten zu verstehen
und umweltpolitische Maßnahmen zu verbessern.

Weitere Informationen:

<https://www.min.uni-hamburg.de/ueber-die-fakultaet/aktuelles/20180427.html>

5. Ausschreibungen

- ./.

6. Stand von Berufungsangelegenheiten

- Der Ruf auf eine **W3-Professur mit der Widmung „*Experimentelle Teilchenphysik / Experimental Particle Physics*“** im Rahmen des **W2/W3-Helmholtz Programms für exzellente Wissenschaftlerinnen** ist an Frau Dr. Kerstin Tackmann (DESY) ergangen. Die Berufungsverhandlungen werden in Kürze aufgenommen.
- Das **W2-/W3-Professur Nf. Johnson mit der Widmung „*Experimentalphysik mit dem Schwerpunkt Röntgenphysik an Freie-Elektronen-Lasern / Experimental Physics with a focus in X-ray Science at Free-Electron-Lasers*“** am Institut für **Experimentalphysik** (KZ 2266) war bis zum 03. August 2017 ausgeschrieben. Insgesamt sind 45 Bewerbungen eingegangen. Der Berufungsausschuss hat seine Arbeit unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Christian Betzel (FB Chemie) aufgenommen. Der Berufungsausschuss hatte seine abschließende Sitzung im März. Es wurde eine Berufungsliste mit drei Plätzen beschlossen. Der Berufungsvorschlag wurde an das MIN-Dekanat überstellt und vom MIN-FAR auf seiner 131. Sitzung am 02. Mai 2018 beschlossen.
- Die **W1-TT-W2-Professur mit der Widmung „*Experimentelle Quantenoptik / Experimental Quantum Optics*“** zur Stärkung des Forschungsschwerpunktes Photonen und Nanowissenschaften der Universität Hamburg am **Institut für Laserphysik** (JP 278) war bis zum 15. März 2018 ausgeschrieben. Der Berufungsausschuss hat seine Arbeit unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Axel Jacobi von Wangelin (Fachbereich Chemie) aufgenommen.
- Die **W1-TT-W2-Professur mit der Widmung „*Gravitationswellendetektion /***

Gravitationalwave detection“ zur Stärkung des Forschungsschwerpunkts „Teilchen, Astro- und Mathematische Physik“ der Universität Hamburg **am Institut für Experimentalphysik** (JP 279) war bis zum 15. März 2018 ausgeschrieben. Der Berufungsausschuss hat seine Arbeit unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Dirk Gajewski (Fachbereich Geowissenschaften) aufgenommen.

7. Für den Terminkalender

- **131. MIN-Fakultätsrat (MIN-FAR):** Mittwoch, den 02. Mai 2018 um 12:30 Uhr.
<https://www.min.uni-hamburg.de/ueber-die-fakultaet/gremien-beauftragte/gremien.html>
- **Vorstand PHYSIK (VP):** Mittwoch, 16. Mai 2018 um 10:00 Uhr.
- **Pfingstferien/Vorlesungsfreie Zeit:** 22. bis 25. Mai 2018.
- **Professorenrunde:** Montag, den 28. Mai 2018 von 17:00 bis 19:00 Uhr.
- **65. Erweiterter Vorstand PHYSIK (EVP):**
Mittwoch, 30. Mai 2018 um 12:00 Uhr im Sitzungszimmer AP.
- **132. MIN-Fakultätsrat (MIN-FAR):** Mittwoch, den 06. Juni 2018 um 12:30 Uhr.
<https://www.min.uni-hamburg.de/ueber-die-fakultaet/gremien-beauftragte/gremien.html>

Mit freundlichen Grüßen,

Irmgard Flick